Borsenblatt für den Deutschen Buchhandel

Nr. 194 (R. 91).

201 of manually

Leipzig, Connabend den 20. Auguft 1932.

99. Jahrgang.

Redaktioneller Teil

Bekannimachung.

I.

In feiner Sigung vom 17. Auguft hat ber Gesamtvorftand beschloffen, in diesem Jahre eine

Berbstiagung

zu veranstalten. Sie soll der Aussprache über die gegenwärtige Lage des Buchhandels aller Zweige dienen. Der Borstand kommt damit einem vielseitig geäußerten Wunsche nach. Er hofft, daß die Fachs und Kreisvereine Bertreter entsenden, daß aber auch Einzelmitglieder zahlreich teilnehmen.

Tagungeort ift Coburg, Tagungezeit Conntag, der 25. Ceptember.

Am Tage vor der Bersammlung tritt der Kreisausschuß zusammen. Ebenso sind Aussprachen über Fragen des wissenschaft, lichen und des Schulbuches zwischen den betreffenden Fachgruppen in Aussicht genommen.

Es wird gebeten, jett schon der Geschäftsstelle unverbindlich mitzuteilen, wer an der Tagung teilzunehmen gebenkt, damit ein Überblick möglich ist und das Unterkommen gesichert werden kann.

П.

In der Borftandssitzung ift eingehend über

die augenblidlichen wirticaftlichen Berhaltniffe in Berlag und Sortiment

gesprochen worden; insbesondere wurden die von verschiedenen Seiten an den Borstand gerichteten Anträge und Anregungen geprüft. Beziiglich der Kreditfrage verweist der Borstand auf die Bekanntmachung vom 6. August. Über die dort gegebene Empsehlung kann der Borstand nicht hinausgehen, doch werden z. Zt. beschleunigt organisatorische Maßnahmen, die zu einer Krediterschließung führen sollen, geprüft.

Eine Regelung der Kommissionsabrechnung im Oktober in einem Sinne, der der derzeitigen Wirtschaftslage nach Möglichkeit Rechnung trägt, muß den Besprechungen der Herbsttagung vorbehalten bleiben, weil dort die in erster Linie in Betracht kommenden Fachgruppen vertreten sind.

Durch Berhandlungen mit der Reichsregierung foll Erleichterung in der Umsatzteuer angeftrebt werden.

Daß der Borftand jede Gelegenheit wahrnimmt, um dem Abbau der Kulturetats entgegenzutreten, ist selbstwerständlich Leipzig, den 18. Angust 1932.

Der Gesamtvorstand des Börsenvereins der Deutschen Buchhändler zu Leipzig

Dr. Friedrich Oldenbourg Seinrich Bonsen Dr. Hellmuth v. hase Ernst Reinhardt Paul Nitschmann Friedrich Alt herbert hoffmann Albert Diederich

Sächs.=Thüring. Buchhändler=Berband E. B.

Einladung gur 46. ordentlichen Berbandsversammlung

am Sonntag, dem 11. September 1932, 9% Uhr im Schloßhotel zu Gotha.

Tagesordnung:

- 1. Jahresbericht des Borfigenden.
- 2. Die gegenwärtige Birtichaftslage. Bericht bes Herrn Paul Ritichmann.
- 3. Wochenendtreffen vor Weihnachten und um Pfingsten.
- 4. Ausbildung des Nachwuchses. Gehilfenprüfung.
- 5. Bericht des Schatzmeisters über das Rechnungsjahr 1932. Boranschlag für 1933. Festsetzung des Jahresbeitrages.
- 6. Schulbücher.
- 7. Sammelbestellungen und Erfahrungsaustausch.
- 8. Neuwahl des Vorstandes. Satzungsgemäß scheiden aus die Herren: Gast, Dr. Kellermann, Kretschmann und Schroeder. Wiederwahl ist zulässig. Herr Schroeder bittet, von der Wiederwahl abzusehen.

- 9. Wahl des Ortes der nächsten Jubiläums-Berbandsverjammlung.
- 10. Berichiebenes.

Anderungen und Umstellungen der Tagesordnung bleiben vorbehalten.

Sonnabend, den 10. Septbr. 1932, 2014 Uhr: Borversammlung im Schloßhotel.

- 1. Gothas Beziehungen zum Buchhandel. Bortrag des Herrn Staatsarchivrat Dr. Schmidt-Ewald.
- 2. Borbesprechung gur Sauptversammlung.

Anträge für die Verbandsversammlung, deren Zulassung vom Vorstand abhängt, sind rechtzeitig dem Vorsitzenden zu unterbreiten.

Den an der Bersammlung teilnehmenden Mitgliedern wird das Fahrgeld 3. Klasse, ein Anwesenheitsgeld von RM. 3.— und das Abendessen am Sonnabend gewährt. Wir bitten um starken Besuch. Die Anmeldungen sind bis spätestens 3. September an Herrn Bictor Schroeder in Gotha zu richten.

Dagbeburg, ben 16. Auguft 1932.

Der Borftand. Friedrich Reinede, Borf.

625